

GEMEINWOHL-ÖKONOMIE

Wirtschaft für die Zukunft

18 Unternehmen, darunter drei aus St. Pölten, bekamen ihr Gemeinwohl-Zertifikat überreicht.

VON KATHARINA SCHREFL

ST. PÖLTEN Ein gutes Leben für alle auf einem gesunden Planeten: Das ist die Vision der Gemeinwohl-Ökonomie. Anhand einer Gemeinwohl-Matrix können Unternehmen bewerten, welchen Beitrag sie zum Gemeinwohl leisten. Im „raiffeisen corner“ in St. Pölten wurden nun an 18 Unternehmen und eine Gemeinde die Zertifikate zur Bilanzierung überreicht.

Gleich mehrere Unternehmen im Raum St. Pölten wurden zertifiziert. Die Raiffeisenbank Region St. Pölten war nicht nur Gastgeber, sondern auch unter den zertifizierten Unternehmen. „Unsere Vision für eine ‚Kultur der Gemeinwohl-Ökonomie‘ in der Raiffeisenbank Region St. Pölten ist es, die Zukunftsfähigkeit der Bank sicherzustellen“, so Gemeinwohl-Ökonomie-Projektverantwortlicher Stefan-Felix Mayerhofer. Auch die gemein-

nützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Alpenland bekam eine Urkunde. „Wirtschaftlichkeit ist die Basis, Gemeinwohl die Zukunft! Jedes gesunde Unternehmen muss sich über kurz oder lang der sozialen Verantwortung einer ‚ethischen Wirtschaft‘ stellen“, so Obfrau Isabella Stickler.

Das St. Pöltner Beratungsunternehmen ConPlusUltra wurde ebenfalls zertifiziert. „Zukunftsfähiges Wirtschaften bedeutet, sozialen und ökologischen Herausforderungen verantwortungsbewusst zu begegnen“, so Geschäftsführer Josef Wolfbeißer.

Als weitere Beratungsfirma in der Region hat sich auch die Unternehmensberatung Hagmann aus Großrust zertifiziert. Ober-Grafendorf ist die erste Gemeinwohl-zertifizierte Gemeinde Niederösterreichs und bekam ebenfalls eine Urkunde überreicht.



▲ Nicht nur als Gastgeber, sondern auch als eines der zertifizierten Unternehmen war die Raiffeisenbank vertreten. Am Foto: Direktor Gerhard Buchinger, Stefan-Felix Mayerhofer und Direktor Thomas Schauer (von links).



▲ Alpenland-Obfrau Isabella Stickler ließ sich die Chance, sich an der regen Diskussion im „raiffeisen corner“ zu beteiligen, nicht entgehen. Fotos: Whirlphoto

MARY WARD SCHULEN KREMS
Privat-Oberstufenrealgymnasium
Vereinigung von Ordensschulen Österreichs

Melde dich jetzt an!

**Anmeldungen ab
3. Februar 2023 möglich**

FIT4LIFE: *Mensch* *Wirtschaft* - Design
LIFE SCIENCES: *Mensch* - *Wissenschaft* - Natur

Mehr Wertschätzung *Mehr Wohlfühlen* *Mehr Wissen*
Dein *Mehr* - Wert - Gymnasium in Krems

Wir freuen uns auf dich!

3500 Krems, Hoher Markt 1, 02732/82249-40
www.marywardschulen.at

Diese Woche in Ihrer NÖN

NÖN

NÖN-Wahlextra

Analysen, Stimmen
und Nachberichte
über die Auswirkungen
der Landtagswahl.

Zum Herausnehmen

